

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

177 (30.6.1892) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 177. Erstes Blatt.

Donnerstag den 30. Juni

1892.



Badischer Kunstgewerbeverein.

Sonntag den 3. Juli findet bei günstiger Witterung ein

Ausflug

nach **Kastatt** (Besichtigung von Schloß und Schloßkapelle), **Favorite** (Frühstück) und **Rothenfels** (Mittagessen), wozu die verehrlichen Vereinsmitglieder mit ihren Familienangehörigen freundlichst eingeladen werden. — Abfahrt 7 Uhr 26 Min. — Einzelnung bis längstens Freitag den 1. Juli bei Herrn Hofuhrmacher **Decher**, Kaiserstraße 78, erbeten, woselbst Näheres zu erfahren ist.

Der Vorstand: **Götz.**

Karl Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung in Karlsruhe.

Auszug

aus der Rechnung vom 1. Januar 1891 bis dahin 1892.

Einnahme.

a. Laufende Einnahmen.

1. Von Gebäuden und Grundstücken	490	„	—	ℳ
2. Zinsen aus Grundstockkapitalien	24 473	„	43	„
3. Vergütungen für Verpflegung	27 498	„	70	„
4. Beiträge an Opfer und dergleichen	266	„	49	„
5. Sonstige Einnahmen	1 506	„	94	„
Summe a				54 235 ℳ 56 ℥

b. Grundstockeinnahmen.

1. Schenkungen und Vermächtnisse	26 000	„	—	ℳ
2. Einkaufsgelder	3 100	„	—	„
3. Gewinn bei Ziehung von Loosen	450	„	—	„
Summe b				29 550 „ —
Gesamteinnahme				83 785 ℳ 56 ℥

Ausgabe.

a. Laufende Ausgaben.

A. Lasten und Verwaltungskosten:				
1. Öffentliche Abgaben	37	„	87	ℳ
2. Versicherung gegen Feuerfahden	159	„	87	„
3. Aufwand für den Garten	197	„	42	„
4. Allgemeiner Aufwand der Verwaltungsbehörde	123	„	90	„
5. „ „ „ Berechnung	852	„	30	„
6. Sonstige Ausgaben	93	„	75	„
B. Für eigentliche Stiftungszwecke:				
7. Gehalte für Aufsichts-, Wirtschafts- und Dienstpersonal	2 738	„	36	„
8. Für das Anstaltsgebäude	3 538	„	42	„
9. „ Hauseinrichtungsgegenstände und zwar:				
a. für Neuanschaffungen	539	„	94	„
b. „ Reparaturen	282	„	49	„
c. „ Wäsche	2 087	„	13	„
10. Für Bekleidung	3	„	—	„
11. „ Heizung	3 302	„	98	„
12. „ Beleuchtung	1 311	„	21	„
13. „ Verpflegung (Kost)	29 509	„	18	„
14. „ Wein insbesondere	37	„	71	„
15. Krankheitskosten	1 303	„	26	„
16. Beerdigungskosten	121	„	35	„
17. Sonstiger Aufwand für die Anstalt	389	„	21	„
C. Besondere stiftungsmäßige Auslagen:				
18. Renten und dergleichen	4 285	„	84	„
Summe a				50 915 ℳ 19 ℥

b. Grundstockausgaben

— „ — „
Gesamtausgabe 50 915 ℳ 19 ℥

Vermögensstand.

A. Activ-Vermögen:

1. Eigentümliche Liegenschaften:				
a. Gebäude, — Brandversicherungsanschlag	199 840	„	—	ℳ
b. Garten, — Steueranschlag	7 591	„	32	„
2. Forderungen:				
a. Grundstockkapitalien	634 022	„	54	„
b. Einnahmestellen	1 836	„	58	„
3. Borräthe:				
a. in Geld	1 511	„	47	„
b. in Naturalien	3 689	„	85	„
4. Geräthschaften	16 702	„	21	„
Summe	865 193	„	97	ℳ

B. Schulden-Ausgabereft

Rest reines Vermögen auf 1. Januar 1892	864 941	„	96	ℳ
Dasselbe betrug auf 1. Januar 1891	834 021	„	35	„
Mithin Vermehrung 1891	30 920	„	61	ℳ

Großh. Bad. Staats-eisenbahnen.

2.2. Für das lange Maschinenhaus im Personenbahnhof in Karlsruhe und für die neue Maschinenremise auf der Station Wilferdingen sollen je drei Stück Rauchabzugsröhren von verzinktem Eisenblech im beiläufigen Gewicht von auf. 2900 kg im Submissionswege vergeben werden.

Die Pläne, Bedingungen und Arbeitsbeschreibungen können auf dem diesseitigen Hochbauamt eingesehen werden und es sind die bezüglichen Angebote spätestens bis Montag den 4. Juli d. J., Vormittags 9 Uhr, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen, an den Unterzeichneten einzureichen.

Karlsruhe, den 24. Juni 1892.

Der Großh. Bahnbauinspektor.

Bergebung von Reparatur-Arbeiten.

3.3. Die Ausführung der Mauerarbeit (Hofmauer am Schulgarten im Stadtteil Mühlburg), der Schieferdeckerarbeit (Umdecken des Schieferdaches auf der Festhalle), der Blechenerarbeit (Zinddach auf der Gruftenhalle des neuen Friedhofes) sowie der Schreinerarbeit (tannene Fußböden), Anstreicher- und Tapezierarbeit in den verschiedenen städtischen Schulgebäuden soll öffentlich vergeben werden.

Die Bedingungen liegen Vormittags von 8—10 Uhr und Nachmittags von 4—6 Uhr auf dem städtischen Hochbauamt, Zimmer Nr. 86, zur Einsicht auf und sind die Angebote spätestens bis Samstag den 2. Juli 1892, Nachmittags 4 Uhr, dem Schluß der Vergabung, dabeilbst einzureichen.

Karlsruhe, den 23. Juni 1892.

Städt. Hochbauamt.
Strieder.

Schützengesellschaft.

2.2. Wir bringen hiermit zur Kenntnismahme, daß die Coupons unserer Anleihen vom 1. März 1862 mit Nr. 171 und vom 21. Januar 1878 mit Nr. 250 an der Kasse der Vereinsbank hier, Kreuzstraße 3, eingelöst werden.

Karlsruhe, den 27. Juni 1892.

Der Verwaltungsrath.

Steigerungs-Antkündigung.

Freitag den 1. Juli 1892,

Nachmittags 3 Uhr, wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde rechts dahier, in Folge richterlicher Verfüung die nachbeschriebene dem Agenten und Wirt Jakob Bruchle dahier gehörige Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und zu Eigentum endgiltig zugeschlagen, auch wenn der Anschlag nicht erreicht wird.

R. 5 B. XIV. 2667.

Das in der Müppurrerstraße dahier unter Nr. 98 (früher 92), einerseits neben Fabrikant Friedrich Köster, anderseits neben der Firma Christ. Dertel gelegene dreiflügelige Wohnhaus mit Seiten- und Hinterbau sammt allem liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, geschätzt zu 47500 ℳ. Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer — Kaiserstraße 117 hier — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 10. Juni 1892.

Der Vollstreckungsbeamte:

C. Fränlin,

3.3. Großh. Notar.

Herrschaftswohnungen:

eine Bel-Etage und ein 3. Stock von je 6 elegant eingerichteten Zimmern, Erkerzimmerchen mit Erker, Küche, Bad, Veranda, Keller, Mansarden und allen sonstigen Erfordernissen sofort oder später billig zu vermieten.
Zu erfragen Kriegstraße 118 im 2. Stock, zu jeder Tageszeit. 10,6.

Nachweis der Vermögensvermehrung.

Table with 2 columns: Description and Amount. I. Zur Vermehrung des Vermögens. 1. Mehrbetrag der laufenden Einnahmen gegen die laufenden Ausgaben 3320 M 37 Pf. 2. Schenkungen und Vermächtnisse 26000 " " 3. Neu constatirte Einkaufsgelder 3100 " " 4. Mehrwerth des Inventars gegen das Vorjahr 59 " 04 " 5. Gewinn bei Bichtung von Loosen 450 " " Summe I 32929 M 41 Pf. II. Zur Verminderung des Vermögens. Minderwerth der Vorräthe gegen Vorjahr 2008 M 80 Pf. Summe II 2008 M 80 Pf. Summe II abgezogen von Summe I gibt die Vermehrung von 30920 M 61 Pf.

Personalstand.

Table with 3 columns: Date/Event, Pffindner I. Klasse, Armen-pfindner. am 31. Dezember 1890 41 62 im Kalenderjahr 1891 gingen zu 3 5 Summe der Verpflegten 1891 44 67 Im Kalenderjahr 1891 gingen ab 3 4 Stand am 31. Dezember 1891 41 63

Der verhältnismäßig geringe Ueberschuss der laufenden Einnahmen über die laufenden Ausgaben reicht nicht einmal vollständig hin zur Ergänzung der Vorräthe und zur Deckung der später zu erfüllenden weiteren Verpflichtungen, welche auf dem Stiftungsvermögen ruhen. Auch unter den Schenkungen des abgelaufenen Jahres sind 16000 Mark für einen Freiploß begriffen, worauf die Last der Unterhaltung eines Pffindners ruht.

Inebefondere machte sich das Sinken des Zinsfußes noch weiter fühlbar, indem unsere Kapitaldarlehen, welche vor 10 Jahren 4,94 % ertrugen, im abgelaufenen Rechnungsjahre nur 4,13 %, nach dem Stande am Schlusse des Jahres sogar nur 4,03 % abgeworfen haben.

Wenn dieser Ausfall nicht durch erhebliche Zusiftungen wieder ausgeglichen wird, liegt die Gefahr nahe, daß trotz der sparsamsten Haushaltungsführung manche Aufnahmefähige sehr bedürftiger Personen länger zurückgestellt werden müssen, als es wünschenswerth erscheint. Der Verwaltungsrath wendet sich deshalb auch diesmal wieder an den Wohlthätigkeitssinn unserer Mitbürger mit der Bitte, uns auch fernerhin Schenkungen und sonstige Zusiftungen zutommen zu lassen.

Karlsruhe, den 28. Juni 1892. Der Verwaltungsrath.

An die hiesige Einwohnerschaft!

6.1. Groß Bezirksamt hier hat am 14. Juni d. J. eine Bekanntmachung erlassen, die Sonntagsruhe betr., nach welcher vom 1. Juli d. J. an an Sonn- und Festtagen die Läden der Metzger in den Vormittagsstunden nur von 6-9 Uhr und dann wieder von 11-1 Uhr und Abends von 6-8 Uhr geöffnet sein dürfen. Inhaltlich der bezirksamtlichen Anordnung darf Fleisch auch nur während dieser Zeiten ausgezogen werden. Zuwiderhandlungen werden an Geld bis 600 Mark oder Haft bestraft.

Die hiesige Einwohnerschaft wird Angesichts dieser das Metzgergewerbe schwer treffenden Verfügung einsehen, daß es in Zukunft ein Ding reiner Unmöglichkeit ist, der Kundschaft, die bisher das Fleisch in die Wohnung gebracht erhielt, solches auch in Zukunft an Sonn- und Festtagen zuzuschicken, da bei einer Verspätung der Gehilfen Stufen zu gewärtigen sind. Wir bitten daher die Kundschaft, den Bedarf für Sonn- und Festtage entweder am vorhergehenden Abend zu decken, oder solchen in der Zeit von 6-9 Uhr Vormittags in den Läden der Metzger abholen zu wollen.

Karlsruhe, den 28. Juni 1892.

Der Vorstand der Metzger-Genossenschaft. Jacob Barth.

22.

Versteigerung.

Donnerstag den 30. Juni, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 wegen Wegzug gegen Barzahlung öffentlich versteigert: 2 schöne, neue, halbzanzöfliche Bettstellen mit Kissen, Haarmatratzen, Plumeaux u. Kissen, 1 Tisch, 1 Kommode, 1 Kanapee mit 4 Polsterfüßen, 2 Haarmatratzen, 6 Polsterfüße, 2 Hocherlen, 1 Küchenschiff, 1 Regulator, 1 Standuhr, 2 Fauteuils, 1 Badewanne, 1 Waschtisch, Tisch- und Kommodebecken, 6 Frauenbenden, Tisch- und Leintücher, Teller, schöne Platten, Suppenschüsseln, Kuchenplatten, Hülliers, Bier-Service, Bratpfannen u. c.; ferner wegen Geschäftsaufgabe, alles neu: 2 halbe Häute Zeugleder, 12 Bücherrücken, 14 Reißetaschen, Handkoffer, Rückengarne, 50 Bettdecken, 1 Linwand, 1 Hundemantel, 1 Hundehalsbänder, 2 Stück Gurten, 2 Handstücke, Federnschür, Rohrreißer, Rohrreißer, Ohrenschnecken, 1 Tapetierbrett mit Böden, Sprungsebern; gebrauchte Gegenstände, als: 1 Karbatsche, 1 Streifen, 1 Gurten, 1 Filzunterlage, 1 Rollgeschirr, 1 Stallhalter, 1 Aufbohrer, 1 eine Partie getragene Kleider, 1 Rithers- und 1 Flötenschule, 4 Bände Meyer's Verkon, ganz neu, wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Steigerungs-Ankündigung.

Mittwoch den 6. Juli d. J., Nachmittags 3 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde rechts hier, die nachbeschriebene, dem Kaufmann Fritz Werker hier gehörige Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzwert erreicht wird.

N. S. B. IV. 506. Das in der Schützenstraße dahier unter Nr. 48, einerseits neben Werkmeister Philipp Abt, jetzt Amalte und Anna Abt, andererseits neben Pfandbesitzer Johann Böller gelegene zweistöckige

Wohnhaus mit Seitenbau sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, geschätzt zu 29000 M. Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer - Kaiserstraße 117 hier - eingesehen werden. Karlsruhe, den 4. Juni 1892.

Der Vollstreckungsbeamte: C. Fräulin, Großh. Notar.

Bekanntmachung.

22. Aus der Konkursmasse des Südd. Waaren- und Möbel-Credithauses von Gust. Zölzer hier werden nächsten

Freitag den 1. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

in meinem Geschäftszimmer, Zähringerstr. 96, die noch ausstehenden theils guten, theils zweifelhaften Forderungen im ungefähren Belaufe von 6000 Mark öffentlich meistbietend versteigert, wozu Kaufliebhaber hiermit eingeladen sind.

Karlsruhe, den 28. Juni 1892.

Der Konkursverwalter: Carl Burger.

Wohnungen zu vermieten.

*22. Adlerstraße 9 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine Mansardenwohnung sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses beim Eigenthümer.

- Augartenstraße 56 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hof links, Zimmergeschäft.

4.4. Augartenstraße 58 sind im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. auf 23. Juli zu vermieten.

- Degenfeldstraße 12 ist im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller für 160 M. an ruhige, anständige Leute zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 10 im 2. Stock.

3.2. Durlacher Allee 26 ist im 5. Stock, in schöner, freier Lage, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör und Glasver-schluss auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

8.3. Erbprinzenstraße 27 (Eingang Bürgerstraße) ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten.

- Grenzstraße 26 ist im 4. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Anteil an der Waschküche und am Trockenraum sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Westendstraße 32 im Hinterhaus.

*3.3. Hirschstraße 79 ist der dritte Stock, bestehend aus 4 schönen, geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche und allem Zugehör nebst einem Stück Garten, auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres parterre.

- Hirschstraße 85 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, an eine ruhige Familie sofort zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 20 im Bureau.

- Hirschstraße 85 sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 18 im Comptoir.

- Hirschstraße 87 ist eine schöne Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluss, Mansarde sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

- Hirschstraße 87 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluss, Mansarde sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

- Kaiserstraße 121 ist eine Wohnung von 8 Zimmern (Bel-Etage), Balkon, Badezimmer und allem sonstigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen beim Eigenthümer.

2.1. Kaiserstraße 128 ist im Seitenbau, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche, Keller, und Holzplatz auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

3.2. Kaiserstraße 134 ist im Hinterbaue eine freundliche, neu hergerichtete Parterrewohnung per 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.

- Kaiserstraße 164 ist per 23. Juli der 2. Stock, bestehend in einem eleganten Salon und 6 geräumigen Zimmern und Zugehör, sowie mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.3. Karl-Friedrichstraße 19 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

- Karlstraße 69b ist eine schöne, neu hergerichtete Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, zum Preise von 450 Mark per sofort zu vermieten. Näheres bei Ettlinger & Wormser, Herrenstraße 13.

- Karlstraße 77 ist der 1. Stock von 5 Zimmern, ohne Vis-à-vis, mit Vor- und Hintergarten sammt allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

- Klauerschstraße 24 ist der 2. Stock im Seitenbau von 2 Zimmern und Küche auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 77 im 2. Stock.

— Klauprechtstraße 28 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. hinter Glasabschluß auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

10.6. Klauprechtstraße 30, mit hübscher, freier Aussicht auf das Gebirge, ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*3.2. Körnerstraße 25 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, mit freier Aussicht, auf 23. Juli oder auf 1. August billig zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

6.6. Kriegstraße 18, beim Hauptbahnhof, sind zwei schöne Wohnungen von je 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock.

4.3. Kriegstraße 48, in schönster Lage, ist besonderer Verhältnisse halber die ganz neu hergerichtete Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Kurvenstraße 20 ist der 4. Stock von 4 großen Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit reichlichem Zugehör und Gartenanteil, ohne Vis-à-vis, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock oder Karlstr. 69a im 1. Stock.

— Kurvenstraße 22 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer mit Veranda, Küche und Zugehör, sowie parterre eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Comptoir im Hofe rechts.

10.6. Kurvenstraße 26 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör sofort oder auf 23. Juli l. J. billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

6.4. Kurvenstraße 27 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern u. auf 23. Juli preiswürdig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Lessingstraße 41, nächst der Kriegstraße, ist im 1. Stock eine freundliche Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche nebst Zugehör sowie einer schönen, hellen Werkstätte mit Bureau auf sofort oder später zu vermieten. Die Werkstätte würde sich auch als Atelier eignen. Nähere Auskunft erteilt die Glasmalerei Lessingstraße 39.

— Lessingstraße 41, nächst der Kriegstraße, ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf sofort zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt die Glasmalerei Lessingstraße 39.

— Lessingstraße 41, nächst der Kriegstraße, ist im 3. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen in der Glasmalerei Lessingstraße 39.

— Lessingstraße 43 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung mit Glasabschluß von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

— Ludwig-Wilhelmstraße 3 (Neubau) ist eine Parterrewohnung und eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus je 4 großen, auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller und gerader Mansarde in schönster Lage sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden oder Ruppurrerstraße 70 im ersten Stock.

— Luisestraße 45 ist ein freundliches, nach der Straße gehendes, großes Zimmer mit Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Marienstraße 10 ist wegen besonderer Verhältnisse der 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, wovon 3 nach der Straße gehend, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres Werberstraße 61, 4. Etage, rechts.

— Rheinbahnstraße 22, parterre, ist eine Wohnung von 2 Zimmern auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

*3.2. Ruppurrerstraße 60, in ruhigem Hause, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, 1 Mansarde und sonstigem Zugehör auf 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*2.2. Schützenstraße 13 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an Waschküche und Trockenpflanzkasten, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Schwimmschulstraße 6 sind im Hinterhaus zwei Zimmer mit Küche, Keller und wenn nötig Mansarde sofort oder auf 23. Juli an eine ordentliche Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus.

— Soffenstraße 28 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli billig zu vermieten. Einzusehen von 2 bis 5 Uhr Mittags. Näheres bei Friedrich Hafner, Hebelstraße 23.

— Spitalstraße 41 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. mit Aussicht in den Palaisgarten, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

3.2. Stefanienstraße 47 ist die neu hergerichtete Entresol-Wohnung, bestehend aus 5 Wohnzimmern, 1 Garderobezimmer, Vorplatz, Küche, 2 Kammern und Keller, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Stefanienstr. 49, 1. Etage.

— Steinstraße 29 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller per 23. Juli zu vermieten.

*2.2. Waldstraße 5 ist im zweiten Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern nebst Küche, Kellerraum, Speisekammer und Holzstall auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Waldstraße 48, zwischen Amalien- und Soffenstraße, ist im Hinterhaus eine helle, freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Zugehör an eine ruhige Familie per 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Waldstraße 52 ist die Bel-Etage von 6-7 Zimmern, Küche, Bad u., alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, große Zimmer, event. Gartengenuss, auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

— Werberplatz 32 ist im 2. Stock die der Neuzeit entsprechend hergerichtete Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Küche, Badelabiet, Gas- und Wasserleitung nebst allem Zugehör per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Wielandstraße 10 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Juli zu vermieten.

— Wilhelmstraße 1a ist auf 23. Juli eine freundliche Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Näheres im Laden Wilhelmstraße 1.

*3.3. Wegen Bezug ist Friedenstraße 9 eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör vom 1. Juli ab zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Hinterhauses.

3.3. Eine schöne Wohnung im 2. Stock des Seitenbaues von 2 Zimmern, Küche und Keller ist an eine kleine, ruhige Familie sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 2, parterre.

— Eine hübsche Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Zugehör ist in ruhigem Hause, eine Treppe hoch, an ordnungsliebende Leute per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7, parterre.

— Ecke der Akademie- und Douglasstraße 11 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Badezimmer, mit Erker und Veranda sammt Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Im westlichen Stadtteil, innerhalb der Bahnlinie, ist eine sehr schöne Wohnung mit freier Aussicht von 5 Zimmern nebst Zugehör per sofort oder auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock, Eingang Thurmstraße.

— Eine Wohnung im westlichen Stadtteil von 6 Zimmern, sämtliche mit eigenen Eingängen, ist auf Juli oder Oktober zu vermieten. Näheres Schlossplatz 15 im 2. Stock.

— Eine neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, ist sofort oder auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 18, Bureau links.

6.4. Ecke der Ostend- und Gottesauerstraße 19 ist im 4. Stock die Wohnung von 3 großen Zimmern, Badezimmer, Mansarde, Küche und Keller sowie Anteil an der Waschküche, mit schöner, freier Aussicht, per 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36 zu erfragen.

— In meinem neuerbauten Hause (Ladnerstr. 11) sind noch sehr schöne Wohnungen von 3-4 oder 6 Zimmern nebst allem Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 8 (Ecke der Bernhardt- und Ludwig-Wilhelmstraße) im 1. Stock links.

2.2. Eine sehr freundliche Parterrewohnung mit Gärtchen, Glasabschluß, 3 Zimmern und allem Zugehör, Vorfenstern und guten Defen ist für 400 Mark zu vermieten. Näheres verläng. Karlstraße 69 B, eine Treppe hoch.

3.2. In meinem Hause Schardweg 12, Eingang Gartenstraße 57, sind zu vermieten: der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche u., der 3. Stock (Mansardenwohnung) von 4 Zimmern, Küche u. Näheres zu erfragen auf meinem Kontor, Amalienstraße 59. Ph. Bader.

Kurvenstraße 13 ist der 1. Stock von 4 sehr schönen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und 2 Kellern, alles der Neuzeit entsprechend elegant eingerichtet, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst beim Hauseigentümer, parterre.

Wohnung zu vermieten. — Kaiserstraße 56 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Alkoven, Badezimmer, Mansarde, Küche und Keller per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst zu erfragen.

Per 23. Juli oder später zu vermieten: Hirschstraße 83, in schöner, freier Lage, das Hochparterre elegante Herrschaftswohnung von 7 großen Zimmern, mit Badezimmer (mit compl. Einrichtung), Veranda, reichem Zugehör und mit Gartenbenützung, Preis 1000 M.; die Bel-Etage von 6 großen Zimmern, Erker, Veranda, reichem Zugehör und mit Gartenbenützung, Preis 1100 M.; der 3. Stock von 6 großen Zimmern, Balkon, Veranda, reichem Zugehör und mit Gartenbenützung, Preis 900 M. Näheres daselbst in der Parterrewohnung.

Wohnung zu vermieten. 3.2. In gesunder Lage ist eine sehr schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern mit Erker, Badelabiet, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ecke der Karl- und Amalienstraße 14 b im Eckladen.

Bahnhofstadtteil. — Eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zugehör, ist sofort oder per 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 64 im 1. Stock.

Bahnhofstraße 40 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 29 im 1. Stock.

Für Kutscher oder Fuhrleute ist Ruppurrerstraße 92 eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Stall für 4 Pferde, Heuschuppen sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres durch Hausverwalter Reich oder im Hause selbst bei Nothstein Wittwe. 3.2.

Wohnung zu vermieten auf sofort oder später Gottesauerstraße 1, 2. Stock, 5 Zimmer, Badezimmer, 2 Mansarden, Küche und Keller u.; ferner ein Laden mit Kontor Kreuzstraße 7. Näheres durch Fr. v. Erdeneck'sche Verwaltung, Mühlberg.

Laden mit Wohnung Waldstraße 29, gegenüber der Brauerei Schrempp, per 23. Juli zu vermieten. Näheres bei E. Hug, Erbprinzenstraße 26. 3.3.

Laden. — Ein schöner, geräumiger Laden, zu jedem feinem Geschäft geeignet, auf Wunsch mit Magazin, ist per 23. Juli zu vermieten. Näheres bei G. Nusser, Kaiserstraße 76 im 3. Stock.

Laden zu vermieten auf Oktober: 3.3. ein großer Laden mit Kontor am Ludwigplatz und ein ebensolcher mit Kontor Waldstraße 38. Zu erfragen bei E. W. Keller, Waldstraße 38.

Laden zu vermieten.

33. In der alten Kreuzstraße, der Töchter-
schule gegenüber (sehr frequente Lage), ist
auf 23. Oktober ein (neu zu erbauender)
großer Laden mit Kontor und Magazin (auch
Berkstätte), das Ganze event. auch getheilt
in zwei Abtheilungen, zu vermieten. Ent-
sprechende Wohnung kann dazu gegeben wer-
den. Das Nähere zu erfragen Akademie-
straße 35, Morgens.

Laden zu vermieten.

10.3. Ein Laden mit Wohnung, in welchem seit
mehreren Jahren ein Sattlerei-Geschäft betrieben
wurde, ist zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-
straße 122 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

— Herrenstraße 12, in nächster Nähe der
Kaiserstraße, ist ein sehr schöner Laden mit
daranstoßender Wohnung sogleich oder später
zu vermieten.

Laden zu vermieten.

— Friedrichsplatz 8 ist ein schöner, geräumiger,
heller Laden mit Kontor auf 1. oder 23. Juli zu
vermieten. Näheres bei G. Wagner.

Läden zu vermieten.

*6.4. Karl-Friedrichstraße 22, in bester Lage der
Stadt, sind zwei Läden (ein großer und ein
kleiner) auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres
beim Hauseigentümer.

Laden zu vermieten.

— Ein großer Laden mit Bureau und
sonstigem Zugehör ist sogleich oder späterhin
zu vermieten. Zu erfragen Ritterstraße 14,
eine Treppe hoch.

Berkstätte zu vermieten.

— Sofienstraße, zwischen der Hirsch- und Leo-
poldstraße, ist eine geräumige Berkstätte (50 □ m)
nebst Schopf und 2 Kellern per 23. Oktober zu
vermieten. Dieselbe kann mit größerer oder
kleinerer Wohnung, eventuell auch ohne Wohnung
abgegeben werden. Näheres Amalienstraße 71 im
3. Stock, zwischen 1 und 2 Uhr.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Gesucht wird auf 23. Juli eine Wohnung
zwischen Adler- und Ritterstraße einerseits und
Bittel und Kriegstraße andererseits — Kaiserstraße
und Kriegstraße jedoch ausgeschlossen — im 2. oder
3. Stockwerke von 6 bis 7 Zimmern. Event. können
1 oder 2 Zimmer auch im Erdgesch. liegen.
Balkon oder Veranda erwünscht. Gefällige An-
erbieten bittet man unter Nr. 3350 im Kontor
des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Eine Wohnung von 3—4 Zimmern mit
Glasabschluss und Zugehör wird alsbald zu mieten
gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 3391 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Eine ruhige Familie sucht auf 23. Oktober
eine Wohnung von 3—4 Zimmern im Preise bis
zu 500 Mk. Offerten wolle man im Kontor des
Tagblattes unter Nr. 3395 niederlegen.

Zimmer zu vermieten.

— Lessingstraße 8, nahe der Kaiser-Allee, ist im
2. Stock ein zweifensitziges Zimmer zu vermieten.
Näheres im 2. Stock daselbst.

Spitalstraße 34 ist ein auf die Straße gehen-
des, möbliertes Zimmer sogleich oder später zu ver-
mieten. Zu erfragen im 3. Stock. 3.3.

— Douglasstraße 11 ist ein sehr fein möbliertes
Parterrezimmer sofort oder später zu vermieten.
Näheres daselbst, parterre.

*2.2. Waldstraße 20, parterre, ist ein gut möb-
liertes Zimmer sogleich zu vermieten.

*3.2. Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist
per 1. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 17
im 3. Stock.

— Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und
Schlafzimmer), letzteres auch mit 2 Betten, sind
an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension
auf 1. Juli zu vermieten: Leopoldstraße 13 im
2. Stock.

— Amalienstraße 53 ist ein gut möbliertes
Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst im
2. Stock des Vorderhauses.

*2.2. Steinstraße 3, zwei Treppen hoch, ist ein
gut möbliertes Zimmer mit ganzer oder theilweiser
Pension sofort oder später zu vermieten.

*3.3. Ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem
Eingang ist zu vermieten: Adlerstraße 22, parterre.

* Hähringerstraße 14 ist im 2. Stock ein gut
möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Juli zu ver-
mieten.

— Kaiserstraße 121 sind im Entresol zwei
unmöblierte, auch zu Büreauszwecken geeignete Zimmer
auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim
Eigentümer.

* Blumenstraße 6 ist ein freundliches, gut möb-
liertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang auf
1. Juli oder auch später zu vermieten.

* Waldbornstraße 31, Eingang Hähringerstraße,
eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, großes
Balkonzimmer sofort zu vermieten.

* Kronenstraße 49 ist im 3. Stock ein möbliertes
Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten

Parterrezimmer, gut möbliert, ist sofort oder
per 1. Juli zu vermieten: 5.4.
Bahnhofstraße 50, parterre.

Neue Kreuzstraße 23

ist ein hübsch möbliertes Parterrezimmer zu ver-
mieten. *3.3.

**Unmöbliertes Balkonzimmer
zu vermieten.**

*2.2. Kaiserstraße 25, eine Treppe hoch, ist ein
auf die Straße gehendes Balkonzimmer zu ver-
mieten. Näheres parterre.

Ein großer Parterreräum

ist als Berkstätte, Lagerraum oder Magazin sofort
oder später zu vermieten. Näheres Krieg-
straße 118 im 2. Stock. 10.6.

Stall und Heuspeicher.

— Ein Stall für 3 Pferde nebst Zugehör in
der Nähe der Müppurrerstraße ist billig zu ver-
mieten. Ebenfalls ist ein großer Speicherraum
frei. Näheres Friedenstraße 6 im Bureau.

Pension-Gesuch.

* Für zwei junge israel. Mädchen werden ein
großes oder 2 kleinere, möblierte Zimmer mit Pension
zu mieten gesucht. Gefl. Offerten mit Preis-
angabe unter Nr. 3390 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Dienst-Anträge.

— Ein fleißiges, ehrliches, stilles Mädchen wird
per sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 36 im
Erdab. 10.6.

* Ein einfaches Mädchen wird sofort gesucht:
Kaiserstraße 126 im 2. Stock.

* Ein jüngeres, fleißiges Mädchen wird zum
sofortigen Eintritt (an Stelle des erkrankten) ge-
sucht: Waldbornstraße 26, parterre.

2.1. Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens
wird zum sofortigen Eintritt ein gut empfohlenes,
fleißiges Mädchen gesucht, welches gut putzen,
waschen und etwas kochen kann: Douglasstraße 2
im 2. Stock.

Kapital auszuleihen.

3.3. Ein Kapitalbetrag von etwa 80000 Mk.
ist im Ganzen oder getheilt auf 1. Hypothek aus-
zuleihen. Näheres beim Vorstand der bad. land-
wirthschaftlichen Berufsgenossenschaft, Ama-
lienstraße 51.

2000 Mark

gegen vollkommene Sicherheit auf 2—3 Jahre
zu leihen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 3290
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

3.2. Per 23. Oktober wird auf ein Herrschafts-
haus im westlichen Stadtteil eine II. Hypothek
von 10 000 Mk. zu 5%, der eine I. Hypothek von
28 000 Mk. vorangeht, von einem pünktlichen Zins-
zahler aufzunehmen gesucht. — Offerten unter
Nr. 3348 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Darlehen-Gesuch.

3.3. 300 Mark gegen guten Zins und pünkt-
liche Abzahlung, event. gegen Accept per sofort
gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 3324 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Köche! Köche!

T. finden Stellen durch K. Tröster,
Kreuzstraße 17. 3.1.

Commis-Gesuch.

3.3. Ein tüchtiger Commis mit schöner Hand-
schrift findet auf einem hiesigen Bureau sofort
Stellung. Nur gut empfohlene Bewerber wollen
sich melden. Offerten unter Nr. 3356 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen finden!!

T. 1 Ober-Saal-Kellner, 2 Restaurations-
kellner, 4 Saalkellner, 2 Hausburken,
4 Hotelköchinnen, 5 Restaurations-
köchinnen, 2 Weißköchinnen, 2 Büffetdamen durch
das Haupt-Placirungsbureau von K. Tröster,
Kreuzstraße 17. 4.1.

Einige tüchtige Böglerinnen

zum sofortigen Eintritt sucht
Ed. Prinz,
Färberei und Wascherei,
Ettlingerstraße 67.
3.3.

Gesucht

zu einer Familie nach Rotterdam eine perfekte
Köchin. Gehalt 500 Mark und freie Reise.
Offerten unter Nr. 3355 im Kontor des Tagblattes
abzugeben. Zeugnisse bittet man beizufügen.

Wir suchen einige tüchtige
Verkäuferinnen,
welche mit der Kurz-, Weiß- und Wollwaaren-
Branche genau vertraut sind, zum sofortigen
Eintritt gegen hohes Salair.

Geschw. Knopf,

Kaiserstraße 147.

Eine tüchtige Köchin

zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 42
(Elephanten). *2.2.

Eine Köchin

T. findet nach Bruchsal in einem guten
Gasthaus zum sofortigen Eintritt gute
Stelle (Lohn 25 Mark pro Monat) durch
K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermäd-
chen, Köche, Hotelburken, —
Kellner suchen Stellen durch
das Haupt-Placirungsbureau von K.
Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Kellnerinnen!

T. bessere, gewandte finden in Restaurants
I. Ranges sofort oder später hier und
auswärts die besten Stellen durch das
Haupt-Placirungsbureau von K. Tröster,
Kreuzstraße 17. 4.1.

Melker-Gesuch.

2.1. Drei tüchtige Melker werden gegen gute
Bezahlung auf den 11. Juli d. J. einzustellen ge-
sucht von **Großh. Sutsverwaltung Scheiben-**
hardt bei Karlsruhe.

Ein Knecht

sowie eine Wad, welche mit der Landwirthschaft
vertraut sind, können sofort eintreten bei
K. Mangold, Mühlburg,
3.2. Hardtstraße 26.

Lehrling-Gesuch.

— Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das
Tapeziergeschäft gründlich zu erlernen, kann un-
ter günstigen Bedingungen sogleich in die Lehre
treten. Näheres bei **Jos. Schlund, Tapezier,**
Spitalstraße 41.

Ein zuverlässiges Laufmädchen

wird gesucht: Bürgerstraße 6, 3 Treppen hoch,
Glasthüre links. *2.2.

Ein tüchtiger Ban- und Möbelschreiner

sucht zum sofortigen Eintritt Stelle. Näheres
zu erfragen Bahnhofstraße 34, parterre links.

Schreiner.

*2.1. Ein gewandter, tüchtiger Schreiner sucht
Arbeit und übernimmt alle in sein Fach einschlagenden
Arbeiten. Zugesichert wird gute Arbeit bei billigster
Berechnung. Näheres Durlacherstraße 58.

Außergerichtliche Vergleiche
zur Vermittlung eines Concurses, Transactionen, Vertrauensmissionen u. s. w. beforat vrell und discreet ein erfahrener Kaufmann. Gestl. Offerten unter Nr. 3393 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Weißnäherin.
* Eine perfekte Weißnäherin empfiehlt sich im Weißnähen in und außer dem Hause sowie auch im Ausbessern. Dieselbe würde auch in einem Laden arbeiten.
Frau **Hammer**,
Bürgerstraße 1, Hinterhaus.

Kleidermacherin,
eine tüchtige (isral. Conf.), empfiehlt sich in und außer dem Hause. Zu erfragen Bähringerstraße 64 und Douglasstraße 26, parterre. *3.1.

Bettcouverten
werden nach den neuesten Mustern auf das Dauerhafteste schön und billig abgemacht bei
Frau L. Gartner,
30 Waldstraße 30, nächst der Kaiser-Passage.

Das Reinigungs-Institut,
24 Zirkel 24
übernimmt:
Reinigen und Putzen der Fenster sowie Glasdächer,
" und Klopfen der Teppiche,
" und Wischen der Parquetböden.
Dasselbst im Wangel- und Wisch-Geschäft ist eine engl. Waschmange zur Benutzung per Stunde 30 K aufgestellt.

Stellen-Gesuche.
3.2. Ein gebildeter älterer Kaufmann, der englischen und französischen Sprache und Correspondenz durchaus mächtig, sucht baldmöglichst Stellung. Offerten bitte man unter Nr. 3362 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Ein lediger Mann, welcher schon mehrere Jahre bei feineren Herrschaften thätig war, sucht, um seine Stelle zu verändern, auf 15. Juli oder 1. August Stelle als Haushälter, Portier oder Aufseher. Bessere Zeugnisse stehen zu Diensten. Auf Verlangen kann auch Kaution gestellt werden. Offerten sind unter Nr. 3353 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine perfekte Schneiderin
empfiehlt sich im Anfertigen von Damenkostümen in und außer dem Hause. Näheres Bahnhofsstr. 40 im 2. Stock rechts. *3.2.

Wo bekommt man schnell und gut nach Maß Herrenanzüge für 8 M 50 K, Damenanzüge für 8 M, Herrensohlen und Fleck für 3 M, Damensohlen und Fleck für 2 M 20 K, Kindersohlen und Fleck von 1 M an unter Garantie für gute Arbeit? Bei Schuhmacher **Bruder**, Kronenstraße 54 im 3. Stock. Bei der Ecke der Schwannstraße. 52.34

Gefunden.
*3.3. Eine silberne Herrenuhr wurde gefunden. Abzugeben: Waldhornstraße 56.

Piano-Gelegenheitsofferte!
3.1. Ein hochlegant ausgestattetes **Pianino** für moderne Einrichtung (Kußbaum gewichtet und polirt), aus bedeutender Fabrik, mit großem Ton, Metallstimmstock, für nur
600 Mk. netto,
ein gebrauchtes **Tafelklavier**, für Anfänger geeignet, sehr gut erhalten, für nur
100 Mk. netto
unter Garantie zu verkaufen.
Oskar Laffert's Nachf. (Hugo Kuntz),
Kaiserstraße 114.

2.2. Elegantes Kreuzfahrrad **Pianino** unter 5 Jahr. Garantie sehr billig zu verkaufen. Näheres bei Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Zu verkaufen
billig wegen Wegzug: eine Polstergarnitur nebst Oualtisch, Spiegel, Vorhänge u. Teppiche, ferner: Wiener Möbel, Schaukelstuhl, Marmorwaschtisch, Waschmange, Violinen nebst Anderem. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Salon-Pianino.
feinstes Fabrikat, mit prachtvollem Ton, elegant, hat äusserst billig unter Garantie zu verkaufen
Ludwig Schwelsgut,
Pianolager, Herronstrasse 31.

Zu verkaufen.
12.10. Neue und gebrauchte Betten und Möbel, sowie zwei Garnituren sind sehr preiswürdig zu verkaufen. **G. Pils**, Spitalstraße 1.

2.2. Ein größeres Quantum **Johannis**, und **Sachetbeer** u. s. w. zu verkaufen. Näheres beim Eigentümer **W. Kiefer**, Rheinstraße 31 (Stadttheil Mühlkur).

Kinderwagen zu verkaufen.
* Ein gut erhaltener, gebrauchter Kinderwagen ist um annehmbarem Preis zu verkaufen: Schützenstraße 102 im 4. Stock.

Wegen Wegzug ist ein noch wenig gebrauchtes **Gasberdchen** billig zu verkaufen: Kaiser-Allee 33 im 1. Stock.

Salonmöbel.
*2.2. Ein Salonschrank mit Spiegel und 1 Salonstisch, amerik. Nußbaum mit Antarsienlagen (feine Arbeit), ist billigst zu verkaufen: Westendstraße 31.

Eine gebrauchte Zimmer-Douche,
vollständig complet, beinahe noch ganz neu, ist um ganz billigen Preis zu verkaufen bei **J. Wetzer**, 16 Akademiestraße 16 im Hinterhaus. 4.2.

Badewanne,
wenig gebraucht, deshalb wie neu, ist billig zu verkaufen. Näheres Leopoldstraße 7 im Laden. 2.2.

Zweirad
(Seidel & Naumann) ist zu verkaufen: Bähringerstraße 15 im 3. Stock. *2.2.

Zu verkaufen.
Ein gebrauchter Säutwagen, zwei gebrauchte Britischenwagen, der eine mit Federn, gut erhalten, sind billig zu verkaufen bei
Wilh. Kaltenbach,
Scheffelstraße 7. *2.2.

Stichelhaar-Bunde
von Fehr. v. St. Andr. öcher Buch hat zu verkaufen
5.3.

Jagdhüter Nicolaus,
Weingarten bei Durlach.
5.3.

Die allerhöchsten Preise
für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Vorten zahlt
A. Dritz, Durlacherstraße 85.

Ankauf.
Nur bei Frau **Lazarus Wittwe**, Kaiserstraße, Bruchsal, kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider u. s. w. Bitte, mich durch Postkarte zu benachrichtigen, da ich viermal in der Woche nach Karlsruhe komme. 6.2.

Ankauf!
Nur bei **J. Levy**, Spitalstraße 1, Ecke, kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

Ankauf.
Nur bei Frau **Lazarus Wittwe**, Kaiserstraße, Bruchsal, kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Vorten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei
M. David, Spitalstraße 16/18.

Aufgepaßt!
Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Vorten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maier**, Spitalstraße 22.

Kauf-Gesuch.
* Ein Weißbrett nebst Meißzeng werden für einen Gewerbeschüler zu kaufen gesucht. Adressen unter Nr. 3392 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Malaga,
ärztlich empfohlenen,
direct importirt von dem Weinbergbesitzer
Franco de Pa Luquo in Malaga,
Malaga, braun, 1/2 Flasche Mk. 2.—,
Malaga, weiß, 1/2 Flasche Mk. 1.20,
Sherry . . . 1/2 Flasche Mk. 2.60,
Madeira . . . 1/2 Flasche Mk. 2.50,
Portwein . . . 1/2 Flasche Mk. 2.60,
Priorato . . . 1/2 Flasche Mk. 1.60,
Marsala . . . 1/2 Flasche Mk. 2.50,
Julius Hoeck,
Weinhandlung,
Kriegstraße 6 und Kaiserstraße 102
mit glasweissem Ausschank.
Telephon Nr. 74.
Niederlage bei den Herren:
Karl Beck, E. bwig Wilhelmstraße 3,
H. Behr, Berderstraße 63,
E. Garlein, Hirschstraße 29,
E. Deuble, Augartenstraße 24,
Eisenmenger, Schillerstraße 12,
F. Fuz, Karlstraße 12,
Fr. F. n., Kaiserstraße 211,
Ernst Fritsch, Schützenstraße 65,
Theod. Fundinger, Ostendstraße 5,
J. Galling, Hirschstraße 13,
E. Sana, Kaiserstraße 43,
F. A. Gartner, Kaiserstraße 19,
Rich. Schumann, Ruppurrerstraße 88a,
Frau Gröfel, Waldstraße 89,
A. Groos, Waldhornstraße 48,
Daniel Großmüller, Augartenstraße 47,
Max Hagemann, Rheinstraße 27,
E. Helf, Karl-Friedrichstraße 8,
Emille Herde, Berderstraße 80,
Ehr. Hertle, Bähringerstraße 19,
H. Hessel, Martenstraße 2,
M. Hirsch, Kreuzstraße 3,
H. Hoffmann, Ecke der Luffenstraße 8,
Herr. Mühlburg, Rheinstraße,
J. Huber, Herrenstraße 64,
R. Jule, Schirmerstraße 5,
S. Karzer, Schützenstraße 50,
Kemm, Kaufmann, Waldhornstraße 28,
Ed. Kruener, Waldstraße 61,
H. Kupferschmid, Leopoldstraße 11,
H. Lang, Luffenstraße 69,
Frau Lawo, Kaiser-Allee 63,
Leifer, Lessingstraße 21,
W. Maerl, Martenstraße 27,
Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
B. Merkle, Kaiserstraße 160,
Herr. Müsch, Lessingstraße 5,
J. F. Neuert, Augartenstraße 44,
Franz Neumaier, Göttestraße 1,
J. Neumaier, Schillerstraße 23,
H. N. Petersen, Bachnerstraße 5,
G. Richter, Bähringerstraße 77,
Joh. Schadt, Kaiserstraße 122, Eingang
Waldstraße,
E. Schildhorn, Durlacherstraße 55,
E. Schweizer, Kurdenstraße 19,
Frau Schmitt, Luffenstraße 52,
H. Scholl, Grenzstraße 9,
E. Schuck, Schützenstraße 61,
Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17,
H. Stelzmann, Berderstraße 42,
E. Stenzel, Sophienstraße 66,
E. Weith, Bähringerstraße 63,
J. Wetzer, Zirkel 15,
Frau Weber, Leopoldstraße 37a,
Ch. Weigelt, Blumenstraße 21,
E. Weidung, Gartenstraße 87,
Heinr. Zentner, Spitalstraße 25, Ecke,
Suß. Zentner, Viktoriastraße 19.

Meine sämmtlichen Flaschenweine tragen auf Radfel und Etikette meine Schutzmarke u. Firma, worauf gefl. zu achten bitte.

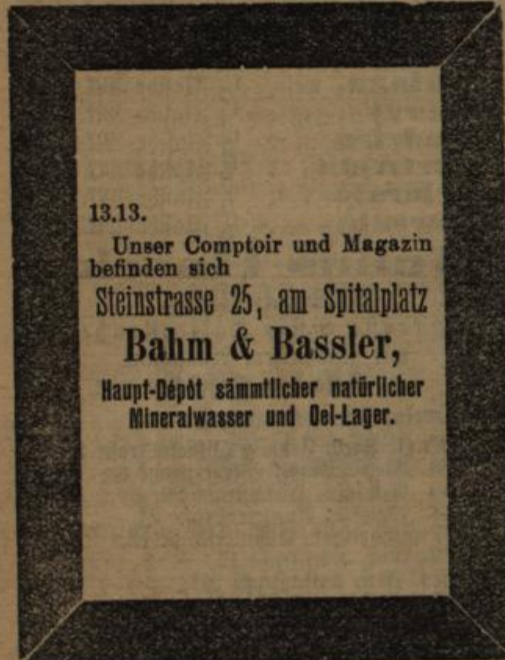
MAGGI'S Suppenwärze kann den Hausfrauen bestens empfohlen werden, um ohne groß. Kosten stets eine vorzügliche Suppe zu machen. Zu haben bei
Fr. Benzell, Amalienstraße 14b.

Aerztliche Anzeige.

Während meiner vierwöchentlichen Abwesenheit hat Herr Dr. Max Dressler, Kriegstraße 85b, die Güte, mich in Krankheitsfällen zu vertreten. *2.2.

Karlsruhe, den 28. Juni 1892.

Dr. Dressler, Medicinalrath.



13.13.

Unser Comptoir und Magazin befinden sich

Steinstrasse 25, am Spitalplatz

Bahn & Bassler,

Haupt-Dépôt sämtlicher natürlicher Mineralwasser und Oel-Lager.

Mineralwasser

in frischer Füllung: **Emserwasser, Fachinger-, Wildunger-, Bichy-, Karlsbader-, Marienbader-, Wergentheimer-, Friedrichsballer- und Ofener Bitterwasser (Hunyadi-Janos), sowie Apollinaris, Selters, Sodawasser** in Flaschen und Syphons, frisch vom Eis empfiehlt

G. Schwindt, Mineralwasserfabrik, 3.1. Waldstraße 33.

Johannisbrunnen.

Mineralwasser, anerkannt bestes Tafelwasser, per 1/2 Krug 30 Pfg., 1/4 Krug 20 Pfg. Krüge werden zu 4 und 2 Pfg. zurückgenommen. General-Dépôt bei

Friedr. Maisch Sohn, 18.5. Lammstraße 5. Wiederverkäufeln und Wirthen Rabatt.

Zu Trinfuren

In heftiger Jahreszeit eignet sich das Baden-Badener Trinksalz, in warmem Wasser aufgelöst, in der Frühe getrunken, mit bestem Erfolge gegen alle Leiden, die immer noch als Nachwehen der Influenza auftreten, als: Rehkopf-, Brust- und Lungenaffectionen, Magen- u. Darmcatarrhe sowie gegen scrophulöse und gichtische Leiden. Das Baden-Badener Trinksalz ist in allen hiesigen Apotheken zu haben. Engros-Niederlage bei **Herren Bahn & Bassler.**

Zum Ansetzen

empfehle ich in bekannten vorzüglichen Qualitäten und zu den billigsten Preisen:

Fruchtbrandwein, Zwetschgenwasser, Kirschenwasser, Arac, Rum u. Cognac.

Friedr. Maisch,

Grossh. Hoflieferant,

4.2.

Ludwigsplatz 57.

Rheinisches Kohlensäure-Syndikat, Act.-Ges., Coblenz.

Natürliche flüssige Kohlensäure,

chemisch rein, ohne jeden schädlichen Beigeschmack oder unreine Rückstände!

billiger

als künstliche Kohlensäure aus chemischen Fabriken.

50000 Leihflaschen,

daher **rascheste Lieferung auch in den heissen Monaten.** 3.1.

Ständiges grosses Lager in Mannheim.

!!Bei grossen Abschlüssen Rabatt!!

Man wende sich wegen Preisen und Bedingungen an

Herrn **Carl Cron, Mannheim,** Bismarckplatz 6,

Vertreter und Lagerhalter für das

Rheinische Kohlensäure-Syndikat, Act.-Ges., Coblenz.



Rademann's Kindermehl

sollte von jeder Mutter verwendet werden, die ihr Kind entwöhnen will oder aus irgend welchen Gründen überhaupt nicht selbst nähren kann. Rademann's Kindermehl kommt nach seiner Zusammensetzung wie auch in seiner Wirkung für die Ernährung der Kinder der Muttermilch beinahe gleich und ersetzt diese vollständig.

Rademann's Kindermehl

Die Kinder nehmen das Mehl gerne, zumal es auf verschiedene Art, entweder einfach als Zusatz zur Milch verwendet, oder auch als Suppe mit Wasser oder Fleischbrühe zubereitet werden kann. Vermöge seines reichen Gehaltes an Nährstoffen und knochenbildenden Bestandtheilen, seiner absoluten Löslichkeit muß

Rademann's Kindermehl

das beste Nahrungsmittel für Kinder genannt werden.

Rademann's Kindermehl ist in den Apotheken, Droguerien und Colonialwaarenhandlungen zum Preise von Mk. 1.20 pro Pfd. erhältlich. Sollte an einem Orte keine Niederlage existiren, so wende man sich gefl. direkt an Rademann's Nahrungsmittelfabrik Frank & Cie., 4.4. Frankfurt a. M., Hochstraße 31.



Zur Reise-Saison:

Waschlederne Handschuhe

mit 2, 3 und 4 Knöpfen von Mark 1.50 an das Paar, sowie **Mousquetaires,**

ferner: **dänische Handschuhe**

mit 4 Knöpfen von Mark 2.50 an,

Blarritz-Handschuhe

mit 4 Knöpfen und Mousquetaires zu Mark 2.50 das Paar empfiehlt **Ludwig Oehl, Hoflieferant,**

116 Kaiserstrasse 116. 4.2.

Sommer-Hemden, Sommer-Hosen, Sommer-Jacken, Sommer-Strümpfe, Sommer-Socken

in vorzüglich starken und doch leichten Qualitäten billigt bei

Rudolf Vieser,

Erbsprinzenstraße 4, nächst dem Rondellplatz.

Kopf,

Herrenstrasse 14.

Wollmousseline von 60 — 130 Pfennig, Seidenstoffe, Bänder, Batist, Cattun, Satin, Jaconnet in Resten und am Stück.



Billigste Bezugsquelle für
**Colonialwaaren, Delicatessen,
 Landesprodukte.**
 Spezialität: **Kaffee, Früchte- und
 Gemüse-Conserven** zu Original-Fabrik-
 preisen.
 Preislisten gratis.

Marmeladen:

feinste **Mirabellen-** pr. Ffd. 50 P.
 " **Orangen-** " " 50 P.
 " **Quitten-** " " 40 P.
 " **Reineclauden-** " " 40 P.

empfiehlt
Friedr. Maisch,
 Großh. Hoflieferant,
 Ludwigplatz 57. 33.

== Zum Ansetzen ==

empfehle in feinsten Waare:
Kornbranntwein,
ächten Nordhäuser,
Zwetschgen- und Kirschen-
wasser, 10.7.
Gewürze, Salicylsäure,
Korkspunden für Einmachgläser 2c.
Hofdrogerie Carl Roth.

Zum Ansetzen u. Einmachen:
Fruchtbranntwein, ächten Nord-
häuser Kornbranntwein, Zwetsch-
genwasser, Kirschenwasser, Wein-
geist, Weinessig, alle feinen Gewürze 2c.
 empfiehlt in besten Qualitäten billigt

Fr. Schmidt, Ritterstraße 4.
 6.3. und
Fritz Reiss, Werderplatz 27.

Fruchtzucker

(D.R.P. 35487),
 als beste und vortheilhafteste Mittel
 zum Conserviren von Früchten, empfiehlt
Ernst Schneider Nachf.,
 29 Amalienstraße 29. 6.2.

Dralle's

Orchideenduft,
Peau d'Espagne,
Pfirsichblüthe,

hochfeine Parfums für das Taschen-
 tuch, empfiehlt in neuer Sendung

H. Delpy, Friseur

und
Parfümeriehandlung,
 Kaiserstrasse 136 im Friedrichsbad.

P. P.

Hiermit beehre ich mich, die Mittheilung zu machen, dass
 ich mein Geschäft von der Kaiserstrasse 239 nach der

Kaiserstrasse 223,

in das Haus des Herrn Hofphotographen Suck, verlegt habe.

Für das mir seither geschenkte Vertrauen bestens dankend,
 bitte um ferneres Wohlwollen.

Hochachtungsvoll

H. Bieler, Friseur.

3.1.

Staubmäntel,

imprägnirt und wasserdicht, werden um zu räumen
 zu bedeutend herabgesetzten Preisen
 abgegeben.

E. Cohen, Damenmäntel-Fabrik,
 Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

Telegramm.

In dem
großen Schuhwaaren-Ausverkauf Kaiserstrasse 118
 ist von einer auswärtigen Concursmasse eine große Parthie
feine Damen- und Herren-Zugstiefel
 eingetroffen. Dieselben müssen und sollen in einigen Tagen weit unter Fabrikpreis
 ausverkauft werden.

Kaiserstrasse 118,
 neben Herren Villinger, Kirner & Cie.

Rollläden

der Württ. Holzwaren-Manufactur
 Esslingen a. N.
Bayer & Leibfried.

Die aus-
 gezeich-
 neten
 Fabrikate

Zugjalousien

D. R.-Pat.
 No. 2432.
 D. R.-Pat.
 No. 9624.

Rolljalousien

dieser Fabrik von den einfachsten
 bis zu den vollendetsten Con-
 structionen werden bestens em-
 pfohlen.

Der Vertreter: **Carl Däschner, Karlsruhe.** 10.5.

Vereinigte Schwarzwälder Centrifugen-Molkereien
Friberg

versenden ihre **Delikatess-Gebirgs-Süßrahmbutter** an Private in Postpacketen.

Leipheimer & Mende,

21. Grossh. Hoflieferanten,
86 Kaiserstrasse 86,

empfehlen
ihr ganz neues
uni
Sortiment

Staubmantelstoffe

in Mélangen
in vorzüglicher Qualität.

Piccolo-Cigarren,

7 Stück 30 Pfg., 50.27.
100 Stück Mk. 4.20.
Gustav Schneider, Kaiserstrasse 122.

**Toiletten-Essig,
Orangenduft-Wasser**

zur Erfrischung der Haut beim
Baden und Waschen
empfiehlt 21.

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail.
Grosses Lager von Bronze-, Reise-, Luxus-,
Parfumerie- und Gebrauchs-Artikeln.

Frauen-Schönheit

leidet durch Sommerprossen.
Lanolin-Schwefelmilchseife echt
von Jünger & Gebhardt in Berlin be-
seitigt überraschend alle Hautunreinigkeiten und
verschafft bei täglichem Gebrauch ein jugendlich
frisches Aussehen. In großen Städten zu nur
50 Pfg. acht bei

H. Delpy, Kaiserstrasse 136
im Friedrichsbad.
20.13.

Medicinische
Ichthyol-Seife,

5% und 10% Ichthyol enthaltend,
empfiehlt

Luise Wolf Wittwe,

Parfumerie-Handlung,
2.2. 4 Karl-Friedrichstrasse 4.

Nusschalen-Extract

zum Färben blonder, rother und grauer
Kopf- und Barthaare aus der kgl. bayr.
Hof-Parfumerie-Fabrik von C. D.
Wunderlich, prämiirt Nürnberg 1882.
Rein vegetabilisch, ohne jede metallische Bei-
mischung, garantiert unschädlich. Das Glas
70 Pfennig.

C. D. Wunderlich's Haarfarbe-Nussöl,
gleichfalls zum Haarfärben und zugleich ein
vorzügliches Haaröl, à 70 Pfa.

Aecht-färbendes Haarfärbemittel
färbt sofort ohne abzugehen, unschädlich.
Carton 2 Gläser enth. M. 1.20 und 2.40.
Alleinverkauf bei Herren **Friedr. Maisch
Sohn**, Dammstrasse 5, und **C. Garbrecht**,
Kaiserstrasse 187. 15.3.

Emil Bürkel,

Waldstrasse 48,
empfiehlt prima Qualitäten
bestgereinigte



Bettbarchent, Federleinen,
Flaumdrill, Matratzenstoffe,
Steppdecken, Wolldecken,
Anfertigung von Betten,
Lieferung ganzer Aussteuerern.

Emil Bürkel,

Waldstrasse 48.

Einem verehrlichen hiesigen wie auswärtigen Publikum erlaube mir hierdurch die er-
gebenste Mittheilung zu machen, daß ich neben meinem Blechemballagen-Geschäft
die Fabrikation der gefebl. geschützten

Karlsruher Universal-Sparkochherde

übernommen habe und halte ich mich bei vorkommendem Bedarf bestens empfohlen. Alle
anderen bis jetzt vorhandenen Systeme sind durch diesen meinen Universal-Sparkochherd
weit übertroffen und ist mit diesem Automat jede Hausfrau im Stande, ohne weitere
Störung die Wäsche in der Küche mitzukochen oder bei entsprechender Einrichtung in kürzester
Zeit das zu einem warmen Vollbad benötigte Wasser herzurichten.

Zur Bequemlichkeit des hiesigen Publikums und um sich von den Vorzügen meiner
Construction selbst überzeugen zu können, habe einen Universal-Sparkochherd in
meiner Fabrik, Wilhelmstrasse 12, in Betrieb gesetzt und empfehle ich mich, zu geneigtem
Besuch hiesl. einladend,

mit aller Hochachtung

K. Walch.

2.2.

Dampf-Waschanstalt Bulach

von August Wörner.

Durch Aufstellung von weiteren Maschinen bin ich nunmehr im Stande,
vermehrten Aufträgen schnellstens und pünktlichst nachzukommen. Tadellose
Ausführung und schonendste Behandlung bei billigster Berechnung zugesichert.

Hochachtungsvoll

August Wörner.

N.B. Uebernahme ganzer Hotelwäsche bezw. Restaurants mit besonderer
bedeutender Preisermäßigung. 10.2.

(Alt-)Katholischer Kirchenchor.

Der Kirchenchor wird Sonntag den 3. Juli dem Männerchor in Pforz-
heim einen Gezenbesuch abstellen.

Abfahrt hier mit dem Zug 1 Uhr 40,
Retourfahrt 8 Uhr 8 Abends.

Zu zahlreicher Theilnahme laden wir unsere Mitglieder, sowie die verehrlichen An-
gehörigen der altkatholischen Gemeinde hiermit freundlichst ein.

Diejenigen Theilnehmer, welche auf die ermäßigte Fahrtaxe (M. 1.15) reflektiren, werden
gebeten, sich bis längstens Donnerstag Abend in die Liste einzelnzeichnen zu wollen, welche
ausliegt bei den Herren: Stadtpfarrer **Bodenstein**, Schesselstrasse 6, **Waler J. Sedl**,
Zirkel 14, Hauptlehrer **Schmidt**, Marienstrasse 43.

Der Vorstand.

2.2.

Folgt ein Zweites Blatt.